



Winterthur, 23. März 2002

Reto Diener
Rychenbergstr. 348
8404 Winterthur

Stadtkanzlei Winterthur
Stadthaus

8402 Winterthur

Einwendung zur Auflage des ZVV Fahrplanes 2003 - 2004

Sehr geehrte Damen und Herren

Betreffend den **Buslinien Nr. 10** (HB-Rychenberg-Oberwinterthur(-Hegi)) und **680** (HB-Hegi-Elsau-Schlatt) möchten wir Ihnen folgendes Anliegen unterbreiten:

Die Linie 10 erschliesst heute wochentags ab 19:45 und sonntags ganztägig - je bis 22:45 - neben der Rychenbergstrasse - zusätzlich - das Gebiet Hegifeld, Hegi und Klein-Hegi. Das erklärte Ziel der WV ist es, mit der stündlichen Verbindung die Passagiere dort abzuholen und rechtzeitig auf die Abfahrt der Schnellzüge an den HB Winterthur zu bringen. Umgekehrt sollen mit demselben Kurs die Fahrgäste aus den angekommenen Schnellzügen nach Hegi gebracht werden können. Für diese "Runde" ist die Sicherheit im Fahrplan heute eindeutig zu knapp. Gemäss einer kleinen Studie der WV sind rund 15% der Kurse - trotz Randzeiten - mehr als eine Minute verspätet. Immer wieder verpassen Fahrgäste die Anschlüsse. Hinzu kommt, dass diese Kurse - um nicht zu spät zu kommen - mit der maximal erlaubten Geschwindigkeit sowohl durch die Tempo 30 Zone in Hegi wie auch die knapp 3 km lange reine Wohnzone an der Rychenberg-/Haldenstrasse fahren müssen, was jedes Mal ein erhebliches Sicherheitsrisiko darstellt.

Die Linie 680 fährt Montag bis Freitag tagsüber mehr oder weniger regelmässig vom HB direkt nach Hegi und zurück. Nach 19.42 Uhr gibt es keine 680 Kurse und am Wochenende nur vereinzelte. In Hegi entstehen in den nächsten Jahren zahlreiche neue Wohnungen und Häuser mit 1000 oder mehr zusätzlichen Einwohnern. Eine regelmässige direkte und anschluss sichere Verbindung vom und zum Hauptbahnhof (und Bahnhof Oberwinterthur), ist deshalb durchaus angebracht. Der heutige Zustand, mit halbstündlichen Verbindungen an den Werktagen (alternierend WV und Postauto) ist für die Hegemer sehr komfortabel (ausser einer unverständlichen Lücke zwischen 10.46 und 11.42 - exakt die Zeit wo Frau und Mann vom Einkauf zurück in die Küche müssen). Eine Verbesserung der Verbindungen in den Abendstunden und am Wochenende durch regelmässige direkte stündliche Verbindungen wird aber immer wichtiger.

Wir beantragen deshalb, die Linie 680 tagsüber regelmässig halbstündlich und abends (bis 24:00) sowie am Wochenende regelmässig stündlich vom HB direkt bis nach Hegi (und ev. auch Elsau) zu führen und gleichzeitig die Linie 10 mit der heutigen Frequenz, jedoch immer nur bis zum Bahnhof Oberwinterthur verkehren zu lassen (wie tagsüber an Werktagen). Es müsste hierzu lediglich ein einziges, kleines Fahrzeug mehr eingesetzt werden.

Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis und grüssen Sie freundlichst

Für die IG Rychenbergstrasse
Reto Diener

Für den Ortsverein Hegi-Hegifeld
Jörg Meyer